



## AMTLICHER TEIL

### Einladung zur 22. Sitzung des Stadtrates der 4. Wahlperiode

Dienstag, 5. Juni 2007 um 19:00 Uhr im  
Rathaus Berga/Elster Sitzungssaal

#### Tagesordnung:

- TOP 1: Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung zur Sitzung sowie der Beschlussfähigkeit  
TOP 2: Protokoll der 21. Sitzung des Stadtrates der 4. Wahlperiode hier: Beschlussfassung  
TOP 3: Jahresabschluss 2006 hier: Beratung und Beschlussfassung  
TOP 4: Bericht des Bürgermeisters  
Es finden noch weitere TOP's im nichtöffentlichen Teil statt.  
Büttner, Bürgermeister

### Amtliche Bekanntmachung

der Geschäftsstelle der Gutachterausschüsse für Grundstückswerte beim Landesamt für Vermessung und Geoinformation im Katasterbereich Zeulenroda

#### Öffentliche Auslegung der Bodenrichtwerte für Bauflächen und landwirtschaftlich genutzte Flächen für das Gebiet des Landkreises Greiz

Durch den Gutachterausschuss für Grundstückswerte für das Gebiet des Landkreises Greiz wurden **zum Stichtag 31. Dezember 2006** aktuelle Bodenrichtwerte für **Bauflächen und landwirtschaftlich genutzte Flächen** für alle Gemarkungen des Landkreises Greiz beschlossen.

Diese Unterlagen können im Zeitraum vom 21.05.2007 bis zum 18.06.2007 im Landesamt für Vermessung und Geoinformation, Katasterbereich Zeulenroda in der Geschäftsstelle der Gutachterausschüsse für Grundstückswerte in 07937 Zeulenroda-Triebes, Ernst-Thälmann-Allee 3a (Tel.: 036628/98825) zu den gewohnten Öffnungszeiten eingesehen werden.

Auskünfte über Bodenrichtwerte kann gemäß § 196 (3) Baugesetzbuch jedermann einholen und sich somit einen allgemeinen Überblick über die Wertverhältnisse auf dem Grundstücksmarkt verschaffen.

#### Gesetzliche Grundlagen

1. Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. September 2004 (BGBl. I S.2414), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 21. Dezember 2006 (BGBl. I S.3316) m. W v. 01.01.2007
2. Thüringer Gutachterausschussverordnung vom 24. Juni 2003 (GVBl. S 373) zuletzt geändert durch Artikel 2 der Verordnung vom 22. März 2005 (GVBl. S. 128.853)

### Widmung, Umstufung oder Einziehung öffentlicher Straßen

Straßenbaubehörde: Stadtverwaltung Berga/Elster  
Widmung von Straßen nach dem Thüringer Straßengesetz §6  
Bezeichnung der Straße: **August-Bebel-Straße**

#### Allgemeinverfügung

1. Straßenbeschreibung  
Kommunale Straße, Gemarkung Berga  
Flur 4, Flurstück 614/2  
Die genaue Lage des von der Allgemeinverfügung betroffenen Straßenabschnittes ist der beiliegenden Liegenschaftskarte zu entnehmen.
2. Verfügung: Die unter 1 genannte bestehende Straße wird zur öffentlichen Straße gewidmet.
3. Träger der Straßenbaulast ist die Stadt Berga/Elster.
4. Wirksamwerden: Beschluß des Stadtrates am 10.04.2007  
Wirksamwerden der Verfügung am 1. Tag nach der Bekanntgabe.
5. Rechtsmittelbelehrung: Gegen diese Verfügung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist bei der Stadtverwaltung Berga/Elster, Am Markt 2, 07980 Berga/Elster schriftlich oder zur Niederschrift zu erheben.

Berga/Elster, den 11.04.2007  
Büttner, Bürgermeister

### Bekanntmachungsvermerk:

Die der Widmung beigefügte Karte im Maßstab 1:2000 wird entsprechend § 3 Abs. 2 der Thüringer Bekanntmachungsverordnung vom 22.08.1994 durch öffentliche Auslegung bekanntgemacht. Die Karte und Widmungsverfügung liegen in der Zeit vom **29.05.2007 - 12.06.2007** während der allgemeinen Öffnungszeiten

montags	09.00 - 12.00 Uhr
dienstags	09.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr
donnerstags	13.00 - 15.00 Uhr
freitags	09.00 - 12.00 Uhr

in der Stadtverwaltung Berga/Elster, Zimmer 2.07 öffentlich aus.

## Vermeidung von Ruhestörung!

Aus aktuellem Anlass weisen wir auf das geltende Recht zum Schutz vor Lärm hin:

**Auszug aus dem Ordnungswidrigkeitengesetz:  
§117 Unzulässiger Lärm**

(1) Ordnungswidrig handelt, wer ohne berechtigten Anlass oder in einem unzulässigen oder nach den Umständen vermeidbaren Ausmaß Lärm erregt, der geeignet ist, die Allgemeinheit oder die Nachbarschaft erheblich zu belästigen oder die Gesundheit eines anderen zu schädigen.

(2) Die Ordnungswidrigkeit kann mit einer Geldbuße bis zu fünftausend Euro geahndet werden, wenn die Handlung nicht nach anderen Vorschriften geahndet werden kann.

Das Thüringer Feiertagsgesetz schreibt außerdem vor, das an Sonn- und Feiertagen die Arbeitsruhe gilt. Es dürfen nur Arbeiten verrichtet werden, die nicht aufgeschoben werden können auf Grund von Gefahr. (Siehe dazu Thür. Feiertagsgesetz)

Der Betrieb von Rasenmähern und Motorgeräten erzeugt besonders im Frühjahr und Sommer alljährlich Konflikte durch Lärm. Geräte und Maschinen – auch Rasenmäher - (gem. Anhang zur 32. Verordnung z. Durchführung des Bundes-Immissionsschutzgesetzes) dürfen an Sonn- und Feiertagen ganztägig nicht betrieben werden. An Werktagen ist das Betreiben von Maschinen, Rasenmähern in der Zeit von 7:00 bis 19:00 Uhr (siehe Tabelle!) möglich. Bis 22:00 Uhr dürfen nur solche Geräte, Rasenmäher benutzt werden, die mit einem Schalleistungspegel von weniger als 88 Dezibel (A) gekennzeichnet sind.

**Folgende Zeiten bedürfen der besonderen Beachtung:**

	An Werktagen	An Sonn- und Feiertagen
Ruhezeiten	06:00 – 7:00 Uhr 19:00 – 22:00 Uhr	06:00 – 09:00 Uhr 13:00 – 15:00 Uhr 19:00 – 22:00 Uhr
Nachtruhe	22:00 – 06:00 Uhr	22:00 – 06:00 Uhr

Während der Mittags- und Abendruhe sind alle Tätigkeiten, die die Ruhe unbeteiligter Personen stören könnten, zu vermeiden. Besonderer Schutz gilt der Nachtruhe!

Bei privaten Feierlichkeiten sollte jeder Gastgeber darauf achten, dass die Anwohner über die Feier informiert sind und das die Lautstärke mit zunehmender Nachtzeit nach unten reguliert wird. Gegebenenfalls ist es angebracht die Veranstaltung in den Innenraum zu verlegen, um Ruhestörung zu vermeiden. Bei anhaltender und extremer Lärmbelästigung durch solche Feiern, informieren sie bitte die Polizei.

Im Interesse gegenseitiger Rücksichtnahme bitten wir alle, sich an diese Vorschriften und Hinweise zu halten. Ihr Ordnungsamt

### VdK - Veranstaltung im Juni 2007

Hiermit laden wir alle VdK-Mitglieder und Interessenten ganz herzlich zu unserer Veranstaltung am Montag, 18.06.2007 ein.

Termin: Montag, 18.06.2007  
Ort: Alte Schule Berga, Puschkinstraße 6, Räume AWO Berga  
Zeit: 15.00 Uhr  
Thema: Kriegsofferfürsorge, Blindenberld, Schwerbehindertenrecht  
Referentin: Herr Häselbarth, Gera

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme an der Veranstaltung

Sozialverband VdK Hessen-Thüringen, Ortsverband Berga/Elster

Die WBG informiert

## Ein Herz für Behinderte!



In den nächsten Wochen wird die Wohnungsbaugesellschaft Berga/Elster mbH ein leerstehendes Objekt zu einer behindertengerechten Wohnung umbauen.

Das Nebengebäude der August-Bebel-Straße 22, welches früher schon zu Wohnungszwecken diente, steht seit mehreren Jahren leer. Diese Objekt wird nun umgestaltet, sodass es durch einen auf den Rollstuhl angewiesenen schwerbehinderten Menschen problemlos genutzt werden kann.

Dazu werden die Wohnräume, Küche und Türen entsprechend den Anforderungen umgestaltet. Das Badezimmer wird ebenso behindertengerecht eingerichtet, indem es eine neue Dusche, Badewanne und Toilette erhält.

Da das Objekt ein Flachbau ist, entfällt ein komplizierter Transport mittels Treppensteiger oder Raupe in höher gelegene Wohnebenen und der angrenzende Garten mit seinen Anlagen kann durch einen direkten Zugang problemlos genutzt werden.

Durch den Umbau des Gebäudes in eine behindertengerechte Wohnanlage wird die Wohnungsbaugesellschaft Berga/Elster mbH ihrer sozialen Verantwortung gegenüber ihrer Mieter und den Bürgern von Berga/E. gerecht.

## 2. Stylingabend



Wie bereits angekündigt fand im April unser 2. Stylingabend statt. Für das rege Interesse möchten wir uns bei all unseren Kunden bedanken. Aufgrund der großen Nachfrage ist die 3. Auflage schom geplant. Das Team vom Friseursalon Müller.

## Kirchspiel Berga

Der Monatsspruch im Juni lautet:

Groß sind die Werke des Herrn, kostbar allen, die sich an ihnen freuen.  
Psalm 111,2

### Herzliche Einladung sich unter Gottes Wort zu treffen

#### GOTTESDIENSTE

##### **Pfingstsonntag, den 27.05.07**

Wernsdorf 9.00 Uhr

Clodra 10.15 Uhr

Berga 14.00 Uhr Konfirmation

##### **Pfingstmontag, den 28.05.07**

Waltersdorf 10.00 Uhr

Verabschiedung OPf. Winefeld

Albersdorf 14.00 Uhr

##### **Sonntag, den 03.06.07**

Berga 10.00 Uhr

##### **Sonntag, den 10.06.07**

Berga 10.00 Uhr

##### **Sonntag, den 17.06.07**

Berga 14.00 Uhr

##### **Freitag, den 22.06.07**

19.00 Uhr **Johannesandacht** vor der St. Erhard Kirche zu Berga  
Der Posaunen Chor der ev.-meth. Kirche wird diese Andacht musikalisch umrahmen.

Nach der Andacht gemütliches Beisammensein im Pfarrhof, für das leibliche Wohl ist gesorgt

##### **Sonntag, den 24.06.07**

Wernsdorf 9.00 Uhr

Clodra 14.00 Uhr

Am **Sonntag den 24.06.07** findet ein **Konzert** statt, in der St. Erhard Kirche zu Berga um 17.00 Uhr. Das Konzert gestaltet Oliver Scheffel, Stadt- und Kreiskantor an St Marien Greiz im Rahmen des Reußischen Orgelsommers 2007.

#### VERANSTALTUNGEN

##### **Seniorenachmittag**

am Montag, 11.06.07, 14.00 Uhr im Pfarrhaus Berga

##### **Christenlehre in Berga**

Dienstag

4.-6. Kl. 14.15 Uhr

1.-3. Kl. 15.00 Uhr

##### **Christenlehre in Clodra**

Dienstag

1.-6. Kl. 16.00 Uhr

**Pfarramt Berga** · Kirchplatz 14 · Telefon 036623 / 25532

Sprechzeiten von Pfr. Platz

Mittwoch 17.00 Uhr - 18.30 Uhr und Freitag 09.00 Uhr - 10.00 Uhr sowie nach telefonischer Absprache.



## Skatsport in Berga

Am Freitag, den 4. Mai 2007 wurde in der Gaststätte "Schöne Aussicht" das 5. Monatsturnier 2007 zur Ermittlung des Bergaer Skatmeisters gespielt. 2 Skatfreundinnen und 26 Skatfreunde nahmen teil. Gewinner dieses Skatturiers wurde Helmut Lorenz aus Berga mit 2841 Punkten. Den 2. Platz belegte Frank Oehler aus Teichwolframsdorf mit 2682 Punkten. Dritter wurde Johannes Ciecka aus Wolfersdorf mit 2538 Punkten. Weitere 5 Geldpreise kamen zur Auszahlung.

In der Gesamtwertung führt Michael Gritzke aus Zickra mit 12491 Punkten. Den 2. Platz belegt Tibor Mazula aus Triebes mit 11863 Punkten. Dritter ist Dietmar Kießling aus Triebes mit 10623 Punkten. Herzlichen Glückwunsch! Das 6. Monatsturnier findet am Freitag, den 1. Juni 07 ab 18:30 Uhr in der Gaststätte "Schöne Aussicht" statt. Alle Skatfreundinnen und Skatfreunde sind dazu herzlich eingeladen.

Für die Organisatoren, Bernd Grimm

## Das Wetter im April 2007

Das Wettergeschehen im April diesen Jahres bereichert uns mit einem weiteren ungewohnten Wetterbild. Vier Liter Niederschläge über den gesamten Monat, das wird es nicht so schnell wieder geben. Nach dem milden Winter haben wir es nun in diesem Jahr mit einem weiteren Phänomen im Wetterablauf zu tun. An dieser Stelle möchte ich daran erinnern, daß vor elf Jahren der Januar Ähnliches bot. Mit einem Liter Niederschlag über den gesamten Monat mußten wir zufrieden sein.

Die Trockenheit ließ manchen bangen Blick zum Himmel richten. Gärtner, Landwirte und Forstwirte bereiteten die sonnigen und ungewöhnlichen warmen Tage besondere Sorgen. Die Wachstumsperiode wurde durch diese Wetterlage erheblich beeinträchtigt. Insbesondere Aussaaten und Pflanzungen wurden in Mitleidenschaft gezogen.

Ganz anders sah es dagegen im Blatt- und Blütrieb an Laubgehölzen und Sträuchern aus. Bereits Mitte April standen Kirschbäume in voller Blüte. Das satte Blattgrün ergänzte das Erwachen der Natur. Offensichtlich reichten die Wasservorräte aus den Niederschlägen bis März für das Wachstum aus. Circa 170 l/m<sup>2</sup> Regen fiel in den ersten drei Monaten. Ein Vergleich mit den Niederschlagsmengen seit 2001 zeigt, daß in diesem Jahr in dieser Zeit ca. 70 l/m<sup>2</sup> der Boden mehr Wasser aufnehmen konnte. Ein weiterer günstiger Umstand im Vergleich zu den genannten Zeitraum sind die Temperaturen. Das mittlere Tagesmaximum im April lag bei 17,8°C. Die vorangegangenen Jahre brachten es im April auf 13,2°C. Damit liegt die Abweichung bei 4,6°C. Dieser hohe Durchschnittswert ist auch darauf zurückzuführen, daß im April an 15 Tagen die Sonne pur schien und an 17 Tage die Temperaturen zwischen 15°C und 25°C lagen.

Fazit: Das Sprichwort der April macht was er will, sollte doch mehr und mehr angezweifelt werden.

Nun noch einige Bemerkungen zu den klimatischen extremen Wetterlagen, die zur Zeit viel im Gespräch sind und auch in unserer Region auftreten. Aufzeichnungen aus den vergangenen Jahrhunderten belegen, daß die Menschen unserer Region mit gleichen Wetterunbilden zu tun hatten.

Herr C.L. Winkler schreibt dazu 1855 in der Reichenbacher Stadtzeitung:

786 harter Winter bis in den Mai

824/25 grimmiger Winter, 29 Wochen lang Schnee

1186 Baumblüte im Januar

1616 sehr kalter Winter, Dürre vom 1.5. bis 29.9.

1764 Winter sehr mild, im Januar blühen Veilchen und Himmelschlüssel  
In Langenwetzendorf haben vor allem Bauern über Jahrhunderte in Hauskalendern und Familienbibeln "schlechte Wetterabläufe" festgehalten. Dank an K.-H.Tr. Er hat die Aufzeichnungen zusammengetragen und diese sind im Amtsblatt ab Nr. 2/2007 veröffentlicht. Darüber mehr in der nächsten Ausgabe.

#### Temperaturen und Niederschläge

erfaßt in	Clodra	Gommla
<b>Temperaturen</b>		
Mittleres Tagesminimum	5,0°C	3,7°C
Niedrigste Tagestemperatur	-2,0°C (5.)	-4,0°C (5.)
Mittleres Tagesmaximum	17,8°C	18,6°C
Höchste Tagestemperatur	25,0°C (14./27./28.)	27,0°C (27.)

#### Niederschläge

Anzahl der Tage	1,0	1,0
Gesamtmenge pro m <sub>2</sub>	4,0 l	4,0 l
Höchste Niederschlagsmenge	4,0 l/m <sup>2</sup> (24.)	4,0 l/m <sup>2</sup> (24.)

#### Vergleich der Niederschlagsmengen im April

erfaßt in	Clodra	Gommla
2001	23,0 l/m <sup>2</sup>	45,0 l/m <sup>2</sup>
2002	32,5 l/m <sup>2</sup>	35,0 l/m <sup>2</sup>
2003	32,5 l/m <sup>2</sup>	37,0 l/m <sup>2</sup>
2004	24,0 l/m <sup>2</sup>	29,5 l/m <sup>2</sup>
2005	14,0 l/m <sup>2</sup>	20,0 l/m <sup>2</sup>
2006	43,0 l/m <sup>2</sup>	54,0 l/m <sup>2</sup>

Clodra, am 6. Mai 2007, Heinrich Popp

## Wir gratulieren zum Geburtstag im April und Mai

### Nachträglich im April ...

Am 28.04.07	Frau Brigitte Höft	zum 70. Geburtstag
Am 28.04.07	Frau Gertrud Pecher	zum 79. Geburtstag
Am 29.04.07	Herrn Herbert Ahrendt	zum 74. Geburtstag
Am 29.04.07	Herrn Rolf Bernhardt	zum 74. Geburtstag
Am 29.04.07	Frau Renate Dietzsch	zum 70. Geburtstag
Am 29.04.07	Herrn Günter Plarre	zum 72. Geburtstag
Am 30.04.07	Frau Anita Eberlehr	zum 74. Geburtstag
Am 30.04.07	Herrn Alfred Weidner	zum 76. Geburtstag

### ... und im Mai

am 01.05.07	Frau Dorothea Husfeldt	zum 78. Geburtstag
am 02.05.07	Frau Hildegard Braune	zum 86. Geburtstag
am 02.05.07	Herrn Hans Rauch	zum 79. Geburtstag
am 02.05.07	Frau Ingeborg Scheffel	zum 74. Geburtstag
am 02.05.07	Frau Herta Wieland	zum 84. Geburtstag
am 03.05.07	Frau Emilie Hoffmann	zum 82. Geburtstag
am 03.05.07	Frau Magdalene Köhler	zum 87. Geburtstag
am 03.05.07	Frau Johanna Witte	zum 82. Geburtstag
am 04.05.07	Frau Ilse Hofmann	zum 80. Geburtstag
am 04.05.07	Herrn Eberhard Wagner	zum 72. Geburtstag
am 05.05.07	Herrn Günter Lemmen	zum 75. Geburtstag
am 06.05.07	Herrn Horst Böhme	zum 77. Geburtstag
am 06.05.07	Frau Doris Jacob	zum 79. Geburtstag
am 06.05.07	Herrn Heinz Pöhler	zum 80. Geburtstag
am 06.05.07	Frau Edith Tennigkeit	zum 72. Geburtstag
am 07.05.07	Frau Siegrid Kurt	zum 72. Geburtstag
am 08.05.07	Herrn Ottmar Jörg	zum 73. Geburtstag
am 08.05.07	Frau Brunhilde Kübler	zum 79. Geburtstag
am 09.05.07	Herrn Hans Gliffe	zum 77. Geburtstag
am 09.05.07	Herrn Harry Klein	zum 75. Geburtstag
am 09.05.07	Herrn Albrecht Sonntag	zum 72. Geburtstag

am 10.05.07	Frau Elisabeth Heyne	zum 88. Geburtstag
am 10.05.07	Herrn Günther Kurze	zum 72. Geburtstag
am 10.05.07	Herrn Günther Merkel	zum 72. Geburtstag
am 10.05.07	Frau Helga Wöllner	zum 73. Geburtstag
am 11.05.07	Frau Liane Funke	zum 71. Geburtstag
am 12.05.07	Herrn Lothar Burkhardt	zum 79. Geburtstag
am 12.05.07	Frau Lisa Ethner	zum 76. Geburtstag
am 12.05.07	Frau Lieselotte Funke	zum 76. Geburtstag
am 12.05.07	Herrn Kurt Kirchhof	zum 77. Geburtstag
am 12.05.07	Frau Ingeburg Sauerbier	zum 76. Geburtstag
am 13.05.07	Frau Lieselotte Graichen	zum 84. Geburtstag
am 13.05.07	Herrn Karl Scharschmidt	zum 70. Geburtstag
am 14.05.07	Frau Inge Göhler	zum 76. Geburtstag
am 15.05.07	Herrn Rudolf Bieringer	zum 70. Geburtstag
am 15.05.07	Frau Waltraud Herfert	zum 77. Geburtstag
am 16.05.07	Herrn Dr. Johannes Krötenheerdt	zum 74. Geburtstag
am 17.05.07	Frau Hildegard Bogdan	zum 76. Geburtstag
am 17.05.07	Frau Christa Gypser	zum 77. Geburtstag
am 17.05.07	Frau Sophie Probiere	zum 78. Geburtstag
am 17.05.07	Frau Hella Steinert	zum 74. Geburtstag
am 18.05.07	Frau Anneliese Dittrich	zum 76. Geburtstag
am 18.05.07	Herrn Manfred Frenzel	zum 79. Geburtstag
am 18.05.07	Frau Waltraud Janke	zum 78. Geburtstag
am 19.05.07	Frau Helga Böttger	zum 76. Geburtstag
am 19.05.07	Frau Erika Fritzsche	zum 71. Geburtstag
am 19.05.07	Frau Renate Rank	zum 73. Geburtstag
am 20.05.07	Herrn Wolfgang Derber	zum 77. Geburtstag
am 21.05.07	Herrn Martin Geyer	zum 75. Geburtstag
am 21.05.07	Frau Lona Naundorf	zum 72. Geburtstag
am 22.05.07	Herrn Ernst Igel	zum 93. Geburtstag
am 22.05.07	Frau Ruth Illgen	zum 81. Geburtstag
am 23.05.07	Frau Ilse Schwobentha	zum 85. Geburtstag

## Bauernregeln für den Monat Juni

Wenn kalt und nass der Juni war, verdirbt er fast das ganze Jahr.

\* \* \* \*

Im Juni kühl und trocken, gibts was in die Milch zu brocken.

\* \* \* \*

Was im Juni nicht wächst, gehört in den Ofen.



Die nächste Ausgabe der Bergaer Zeitung  
erscheint am 27. Juni 2007

### Sprechstunde der Schiedsstelle

Die Sprechstunde der Schiedsstelle der Stadt Berga/Elster findet bei Bedarf, nach telefonischer Absprache mit dem Schiedsmann statt.

Jürgen Naundorf, Schiedsmann der Stadt Berga  
Telefon 20666 oder 0179-104 83 27

### Amtsblatt für die Stadt Berga an der Elster

Kostenlose Verteilung an die Haushalte in Berga/E. einschließlich Ortsteile

Einzel Exemplare können kostenlos bei der Stadtverwaltung Berga, 07980 Berga, Am Markt 2, abgeholt werden. Druckauflage: 2500.

Herausgeber: Stadtverwaltung Berga vertreten durch Bürgermeister Stephan Büttner.

Satz: Verlag „Das Elstertal“, 07570 Weida, Aumatalweg 5, elstertaler@web.de. Druck: Druckerei Raffke

Verantwortlich für die amtlichen Veröffentlichungen: Bürgermeister Stephan Büttner. Erscheinung: nach Bedarf.